



Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 11017 Berlin

Herrn
Felix Schlindwein
Neutharder Str. 71
76689 Karlsdorf-Neuthard

Referat IVb 2

bearbeitet von:
Referat IVb2 - Grundsatzfragen der
Alterssicherung, Finanzierung der
Rentenversicherung

Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin
Postanschrift: 11017 Berlin

Tel.: +49 30 18 527-0

poststelle@bmas.bund.de

www.bmas.de

Berlin, 17. September 2025

AZ: IVb 2-96-Schlindwein/25

Sehr geehrter Herr Schlindwein,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 27. August 2025 an Frau Bundesministerin Bärbel Bas. Ihre Eingabe hat im Büro von Frau Bas vorgelegen. Aufgrund der Vielzahl der dort eingehenden Briefe und E-Mails kann eine Beantwortung Ihres Schreibens leider nicht persönlich durch sie erfolgen.

In Ihrer Nachricht beschreiben Sie Ihren umfassenden Einsatz, gemeinsam mit Ihrem Arbeitskreis Seniorinnen und Senioren bei der IG Metall. Ihr Engagement verstehen wir als Ausdruck Ihres sozialpolitischen Engagements und Ihres Willens, einen Beitrag zur Gestaltung der Zukunft der Sozialversicherung zu leisten. Wir freuen uns, dass Sie sich mit Fragen unserer Sozialsysteme befassen, eigene Ansätze zur Weiterentwicklung erarbeiten oder Ihren Sachverstand bei der Lösung der anstehenden Probleme einbringen.

Die von Ihnen eingebrachten Vorschläge zielen unter anderem darauf ab, die gesetzliche Rentenversicherung zukunftsfester zu machen. Darunter sind mehrere interessante Ansätze enthalten, von denen einige auch bereits von der Bundesregierung verfolgt werden. Dazu gehört etwa die Sicherstellung eines stabilen Rentenniveaus bis 2031, die wir derzeit mit dem sogenannten Rentenpaket 2025 umsetzen wollen. Oder auch die Stärkung der betrieblichen Altersvorsorge. Dafür arbeiten wir derzeit an einem Betriebsrentenstärkungsgesetz. Ebenso unterstützt die Regierung Ihre Aussage, dass es zu keiner weiteren Anhebung der Regelaltersgrenze kommen soll.

U-Bahn 2, 5, 6: Anton-Wilhelm-Amo-Straße / Unter den Linden
Bus 300: Anton-Wilhelm-Amo-Straße
S-Bahn 1, 2, 25: Brandenburger Tor